

Inhalt

Warum wir <i>Forces of Labor</i> übersetzt haben	7
Anmerkungen zur Übersetzung	10
Vorwort und Danksagung	14
1 EINLEITUNG	17
I. Krise der Arbeiterbewegungen und der Arbeiterstudien	17
II. Debatten über Gegenwart und Zukunft der Arbeiterklasse und der Arbeiterbewegungen	20
<i>Ein »Wettlauf nach unten«? • Ein neuer Arbeiterinternationalismus?</i>	
III. Arbeiterunruhe in welthistorischer Perspektive: Ein begrifflicher und theoretischer Rahmen	30
<i>Quellen von Arbeitermacht • Arbeit als fiktive Ware • Grenzziehungen und räumliche Widersprüche des historischen Kapitalismus</i>	
IV. Forschungsstrategien	44
<i>Arbeiterunruhe in Raum und Zeit • Pauschalieren und Differenzieren der Weltarbeiterbewegung • Kartierung der weltweiten Muster von Arbeiterunruhe: Die Datenbank der World Labor Group</i>	
V. Arbeiter aller Länder im 20. Jahrhundert: Das Buch im Aufriss ..	60
2 ARBEITERBEWEGUNGEN UND KAPITALMOBILITÄT	63
I. Welthistorische Muster der Arbeitermilitanz in der Automobilindustrie	65
II. Von Flint nach Ulsan: Déjà Vu in den Streikwellen der Autoarbeiter	69
<i>USA • Westeuropa • Brasilien • Südafrika • Südkorea • Eine neue Runde von Verlagerungen und Arbeitermilitanz?</i>	
III. Eine postfordistische technologische <i>fix</i> ?	91
IV. Grenzziehungen und die Widersprüche der <i>lean-and-dual</i> -Produktion	94
3 ARBEITERBEWEGUNGEN UND PRODUKTZYKLEN	101
I. Der Automobilzyklus	103
II. Der Textilzyklus in vergleichender Perspektive	108
III. Zyklen, <i>fixes</i> und Arbeiterunruhe im Transportsektor	127
IV. Ein neuer Produkt- <i>fix</i> ?	134
<i>Die Halbleiterindustrie • Unternehmensorientierte Dienstleistungen • Der Bildungssektor • Personenbezogene Dienstleistungen</i>	
V. Schlussfolgerungen	156

4	ARBEITERBEWEGUNGEN UND WELTPOLITIK	159
I.	Weltkriege und Arbeiterunruhe	160
II.	Globalisierung am Ende des 19. Jahrhunderts und der Aufstieg der modernen Arbeiterbewegung	167
III.	Der Teufelskreis von internationalem und innerem Konflikt	175
IV.	Arbeiterunruhe, Weltkrieg und nationale Befreiung in der kolonialen Welt	183
V.	US-Hegemonie, Massenkonsum und entwicklungsorientierte Gesellschaftsverträge <i>Reform • Repression • Umstrukturierung</i>	188
VI.	Von der Krise der US-Hegemonie zur Krise der Weltarbeiterklasse	202
5	DIE GEGENWÄRTIGE DYNAMIK AUS WELTHISTORISCHER PERSPEKTIVE	211
I.	Ein Wettlauf nach unten?	211
II.	Das Ende der Nord-Süd-Spaltung?	213
III.	Wird die strukturelle Arbeitermacht geschwächt?	214
IV.	Was wird aus Krieg und Arbeiterrechten?	217
V.	Ein neuer Arbeiterinternationalismus?	221
Anhang A: Die Datenbank der World Labor Group – Begriffsbildung,		
	Messung und Methoden der Datensammlung	225
I.	Der Begriff weltweiter Arbeiterunruhe <i>Arbeiterunruhe • Arbeiterunruhe</i>	225
II.	Das Messen weltweiter Arbeiterunruhe <i>Gebrauch und Missbrauch offizieller Streikstatistiken • Tageszeitungen als Quelle verlässlicher Informationen</i>	233
III.	Methoden der Datensammlung	238
IV.	Bewertung der Zuverlässigkeit der World-Labor-Group-Datenbank	241
Anhang B: Richtlinien für die Datenerfassung		
Anhang C: Klassifizierung der Länder		
Literatur		
Index		